

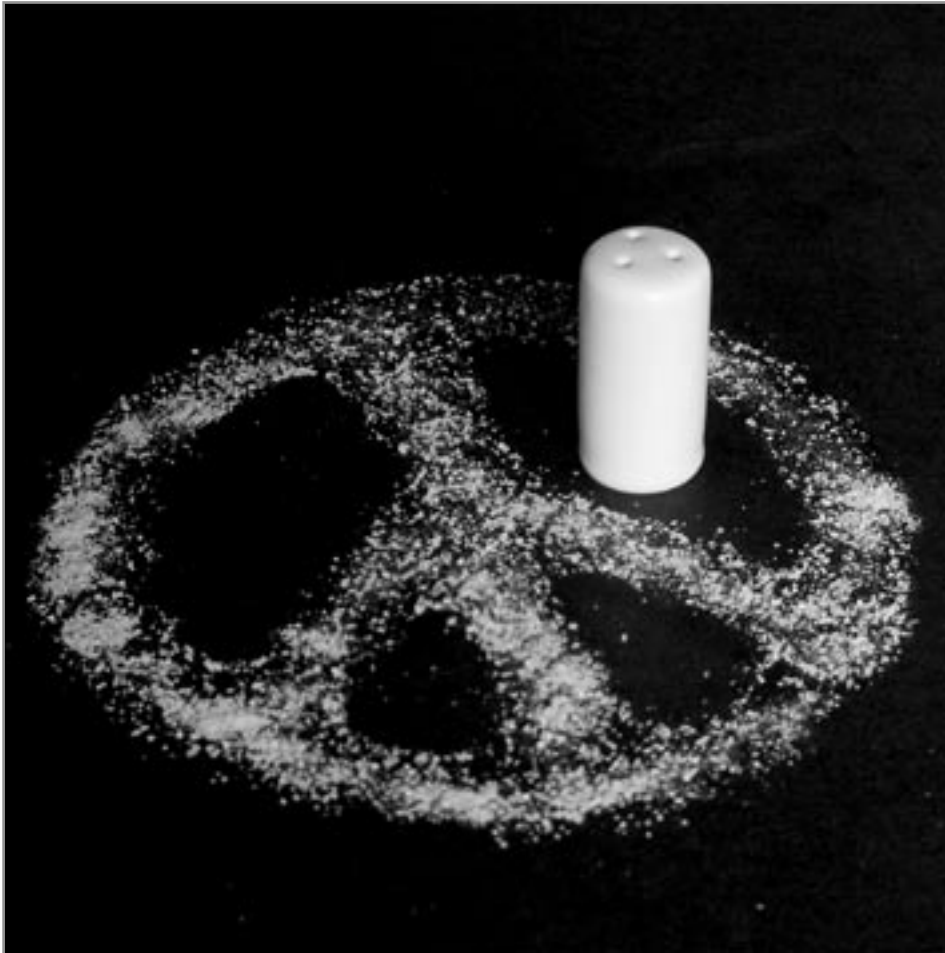
Evangelisch in Langwasser

Gemeindebrief der vier evang.-luth. Kirchengemeinden



www.evangelisch-in-langwasser.de

August / September 2016



In dieser Ausgabe:
Salz und Frieden | Sommer-Lesetipps 2016 | KirchweihGottesdienst |
Tauerinnerung | Ökumenische Erntedankfahrt nach Eichstätt |
Und alles aus den vier Gemeinden



Liebe Leserin,
lieber Leser,

Urlaubszeit – der eine will dem Alltag den Rücken kehren, sucht das Erlebnis, vielleicht

den „ultimativen Kick“, der andere versucht dem Stress zu entfliehen, sucht die Ruhe, um zu sich zu finden. Gleichgültig, ob in der Ferne oder zu Hause, für viele Menschen gehört ein gutes Buch zum Urlaub: Empfehlungen zur Sommerliteratur finden Sie auf den Seiten 4 und 5. Unser Gemeindeleben ist im August zwar nicht ganz so lebendig wie im Juli mit den zahlreichen Festen, doch auch für die Daheimgebliebenen bieten wir einiges an: Das reicht von den Lorenzer Kurzandachten mit Beteiligung von PfarrerInnen aus Langwasser (S. 20) bis hin zum Kirchweihgottesdienst am 14. August (S. 6). Oder falls Sie im August arbeiten müssen und am Feierabend auf eine andere Weise entspannen wollen, kommen Sie doch einfach in die Sommeroase in Martin-Niemöller (S. 22).

Gern schauen wir auf den Urlaub zurück, aber ebenso gern auf weiter zurückliegende Ereignisse: Tauferinnerungsgottesdienst (S. 6) und Jubelkonfirmation sind eine gute Plattform.



Die letzte Seite weist auf das nahende Erntedankfest und einen Höhepunkt hin: die ökumenische Erntedankfahrt nach Eichstätt.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Urlaub und eine entspannte Lektüre.

Ihr Horst Heidrich



Inhalt

Editorial/Inhalt	2
Nachgedacht von Daniel Szemerédy	3
Sommer-Lesetipps 2016	4-5
KirchweihGottesdienst und Tauferinnerung	6
Förderer/Impressum.....	7
 Paul-Gerhardt	8-11
 Passion	12-15
Gottesdienste	16-17
 Dietrich-Bonhoeffer ..	18-21
 Martin-Niemöller	22-25
Evangelische Jugend	26-27
Herzliche Glückwünsche	28-30
Evangelisches Telefonbuch	31
Ökumenische Erntedankfahrt.....	32

Titelbild: Szemerédy

Salz und Frieden!

Habt Salz! Das ist der Aufruf zur Würze mitten in der Sommerzeit, die doch eigentlich eher vom Ruf nach Wasser geprägt ist. Wasser zum Trinken und Wasser zum Baden – ohne Wasser verdurstet der Mensch in wenigen Tagen. Keine Frage! Salz hingegen macht noch durstiger, den Durst noch quälender.

Also besser das Salz weglassen. Gesünder für den Blutdruck ist es schließlich auch. Fastenkuren verbieten oftmals gleich das Salz; und tatsächlich, wer alles Salz weglässt, nimmt ab – auf der Waage zumindest, denn ohne Salz im Körper kann der das lebensnotwendige Wasser nicht mehr halten. Schnell sind einige Kilo runter: aber nur Wasser statt Fett. Der Verlust solcher „Diät“ ist dann schnell wieder aufgefüllt.

Der Körper braucht Salz, um Wasser zu halten. Deswegen, genau deswegen ist Salz die Grundlage aller Würze. Salz empfindet die Zunge als würzig, weil der ganze Körper es für sein physiologisches Gleichgewicht braucht.

Habt also Salz in euch! Dieser Satz Jesu aus dem Markusevangelium klingt wie ein Lehrsatz zum inneren Gleichgewicht. Gut, dass dieses innere Gleichgewicht sich nicht gleichgültig, beliebig, beiläufig und unbemerkt einstellt. Das innere Gleichgewicht stellt sich gerade mit Würze ein. Nicht undefinierbar und irgendwie geschmacklos, sondern eben höchst schmackhaft. Deutlich spürbar und auf der Zunge angenehm zu schmecken.

Es kommt darauf an, solche Würze nicht zu verlieren, nicht lau zu werden, nicht fad oder unbestimmt. Mein Glaube soll nicht fad werden und unbestimmt. Er

soll erkennbar bleiben. Mir und den anderen zur Würze. Glaube muss, wenn nötig, klare Kante zeigen und Missstände nicht nur Gott anheimstellen, sondern laut anklagen und möglichst abstellen. Meine Würze als Christ liegt darin, in der Gesellschaft würzig zu wirken. Da kommt es dann nicht selten auch zu Auseinandersetzungen, zu Reibereien und Konflikten mit dieser Gesellschaft.

Jesus fordert für mich überraschenderweise im selben Satz, sich das Salz zu bewahren und zugleich Frieden untereinander zu halten. Also würzig zu wirken, aber gleichzeitig den Frieden im Blick zu behalten.

Von meinem Naturell her kann ich das nur schwer verstehen. Gerne will ich würzig sein und will als Christ deutlich reden gegen Fremdenfeindlichkeit, die wächst, oder gegen das Leistungsprinzip, das zu viele Verlierer produziert, oder gegen Egoismus, der der Gesellschaft zerstört, oder, oder...

Solch deutliche Zeitansage aber immer mit dem Wunsch nach Frieden zu äußern, will mir nicht oft gelingen. Und doch besteht wohl genau darin das Geheimnis, dass die Würze auch tatsächlich wirken kann, dass sie hindurchsickert durch alle Gesellschaftsteile und nicht zu schnell in einfachen Polarisierungen hängen bleibt. Da will ich gerne noch dazu lernen.



Daniel Szemerédy

Sommer-Lesetipps 2016 von Pfarrfamilie Schuck/Habbe

Annette Schuck, Pfarrerin, und Laura Habbe, Anglistin, empfehlen:

Juli Zeh, Unter Leuten,
Luchterhand Verlag, 639 Seiten, 24,99 €:
Ein wunderbar dickes Buch, das sich wirklich leicht lesen lässt und uns in ein brandenburgisches Dorf versetzt. Es geht um Vergangenheit und Zukunft, Alteingesessene und Neuzugezogene, um Krieg und Frieden.
Wer in einem Dorf aufgewachsen ist, wird Vieles wiedererkennen und sich mit der Lektüre dieses Buches bestens unterhalten.
- alle Anderen aber auch.

Angela Steidele, Rosenstengel. Ein Manuskript aus dem Umfeld Ludwigs II.,
Matthes und Seitz Verlag, 383 Seiten, 28 €
Dieses liebevoll gestaltete Buch, das 2015 mit dem bayerischen Buchpreis ausgezeichnet worden ist, ist eine herausfordernde Lektüre für Leser und Leserinnen, die daran interessiert sind, wie sich die Sichtweise auf die Vielfalt des Lebens in

den letzten Jahrhunderten verändert hat – verpackt in einen Briefroman, geschrieben in der Sprache des 17. und 18. Jahrhunderts im Umfeld Ludwigs II. .

Helen Macdonald, H wie Habicht,
Allegria Verlag, 416 Seiten, 20 €
Die Autorin erzählt in diesem spannenden und sehr berührenden Buch davon, wie sie von der Trauer um ihren ganz plötzlich verstorbenen Vater überrollt und gelähmt wird – und wie sie sich durch das Abrichten ihres Habichts Mabel wieder ganz langsam auf ein halbwegs normales Alltagsleben einlassen kann.

James Rebanks, Mein Leben als Schäfer,
Bertelsmann Verlag, 288 Seiten, 19,99 €
Auch wer sich eigentlich nicht für die Zucht alter Schafassen in Großbritannien interessiert, wird gefesselt sein von diesem Buch. Der Autor – ein Schulabbrecher, der es bis nach Oxford geschafft hat – erzählt von seiner traditionellen Lebens- und Arbeitsweise und führt uns durch ein Jahr mit seinen Schafen, seiner Familie und der Natur im Lake District.

Joachim Habbe, Pfarrer der Martin-Niemöller-Kirche, empfiehlt:

Richard Woditsch (Hg.), Architekturführer Nürnberg, dom-publisher 2016, 38 €
Hier werden die 245 architektonisch wichtigsten Bauwerke Nürnbergs in Bild und kurzem Text vorgestellt. Die Passionskirche, das Elementa-Haus in der Bertolt-Brecht-Straße und Martin-Niemöller sind auch dabei. Interessant auch, ob ein Bauwerk eine

halbe, eine ganze oder mehr Seiten erhält.

Volker Kutscher, Der nasse Fisch. Gedeon Raths erster Fall, KiWi-Taschenbuch 2008, 8,99 €
Der aus dem katholischen Köln in das protestantische Berlin des Jahres 1929 kommende Kommissar erfährt bald am eigenen Leib, dass es manchmal besser ist, wenn Fälle – deren Lösung die Leser kennen – ungelöst bleiben, eben „kalte Fische“ sind.

Felix Leibrock, Todesblau, Kriminalroman, Knauer Taschenbuch 2015, 9,99 €
Der Autor, früher einmal Pfarrer und Stadtkulturdirektor in Weimar, lässt in dieser Stadt seinen Titelhelden Sascha Woltmann, einen an die Kriminalpolizei ausgeliehenen Streifenpolizisten, den Todesfall einer pensionierten Heim-Erzieherin lösen.

Karin Kalisha, Sungs Laden, C.H.Beck 2015, 12,50 €
Ein hinreißendes Integrationsmärchen über eine vietnamesische Familie in Berlin, beginnend mit einem typischen Gegenstand aus ihrer Heimat, den die Kinder in die Schule mitbringen müssen, bei Minh die Stabpuppe seiner Oma.

Wolfgang Schorlau, Die schützende Hand. Denglers achter Fall, KiWi 2015, 14,99 €
Der fiktive Ermittler Georg Dengler klärt, vom Stuttgarter Kirchentag 2015 an, die Ungereimtheiten rund um die realen Todesfälle von Uwe Mundlos und Uwe Bönnhardt auf, die mit Beate Zschäpe den NSU gebildet haben, der auch in Nürnberg gemordet hat.



TRAUERCAFÉ LANGWASSER
28.7. Kurzreferat "Angebot für Alleinstehende in Langwasser" (mit A. Schübel)
29.9. Kurzreferat "Angebote für Trauernde im Großraum"
jeweils 15-16.30 Uhr, Raum Ludlow,
Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirche,
Glogauer Str. 23





„Großes Lob!“

Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt zur LangwasserKirchweih
14. August um 10.15 Uhr

Für viele „Langwasserer“ gehört das Feiern des ökumenischen Gottesdienstes am Sonntagmorgen seit Jahren zur „Kerwa“ dazu.

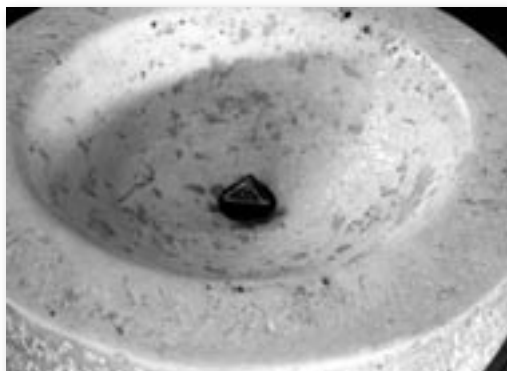
Auch heuer feiern wir im Festzelt gemeinsam mit den Bläsern der PG-Brass. In bewährter ökumenischer Verbundenheit gestalten Pfarrer Stephan Müller und Pfarrer Jörg Gunsenheimer den Gottesdienst, in dessen Verlauf sich alle

Gottesdienstteilnehmer/innen diesmal als besonderes Schmankerl auf eine fränkisch gereimte Mundartpredigt freuen dürfen – unter dem Motto: „Großes Lob“.

Lassen Sie sich einladen zum fröhlichen ökumenischen Feiern im Festzelt, bringen Sie Freunde und Bekannte mit und genießen Sie anschließend die Kirchweih mit ihren vielen kulinarischen Angeboten und Vergnügungen.

TaufErinnerungsFest - 25. September

„Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände über mir und über dir. Ja, er hat es versprochen, hat nie sein Wort gebrochen: Glaube mir, er ist bei dir! Immer und überall ist er da.“ Das singen wir uns wieder gegenseitig zu beim TaufErinnerungsFest am 25. September. Um 14.30 Uhr beginnen wir in der Passionskirche. Die Täuflinge unserer vier Gemeinden der letzten Jahre laden wir dem-



nächst schriftlich ein, aber wir freuen uns natürlich über alle, die sich gerne zusammen mit Großen und Kleinen an ihre eigene Taufe erinnern möchten, ganz egal, wie lange sie schon her ist. Gerne dürfen auch wieder die Taufkerzen mitgebracht werden.

Nach dem Gottesdienst bleiben alle, die mögen, noch ein wenig beisammen bei Getränken, Keksen und Spielen.

Foto: Szemerédy

Unseren Gemeindebrief fördern:

LBS Vertriebsdirektion Mittelfranken Süd
Herbert Kohler, Innere Laufer Gasse 18,
90403 Nürnberg, Tel. 8 17 96 31

Steuerberaterin Elfriede Schuster
Rothenburger Str. 241, 90439 Nürnberg,
Tel. 815 90 61

Esther Grasser mobile medizinische Fuß-
pflege Langwasser – Hausbesuche Tel.
4893499 Handy 0177-8609582

Linden Apotheke – Apothekerin
Stefanie Nettersheim, Glogauer Str. 15,
90473 Nürnberg, Tel. 89 30 89

Dr. med. dent. Stefan Dorn, Zahnarzt
Elisabeth-Selbert-Platz 1, 90473 Nürnberg,
Tel. 80 76 04

Bestattungsinstitut E. Rummel
Fischbacher Hauptstr. 185,
90475 Nürnberg, Tel. 83 17 87

ARVENA HOTELS
Görlitzer Straße 51, 90473 Nürnberg
www.arvena.de

Hans-Joachim Pohl – Kirchenpfleger
Rentenversicherterberater DRV Bund Berlin
Tel. 89 08 92 oder 0172/ 85 70 377

wbg Nürnberg GmbH
Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg
Tel. 80 04-0, info@wbg.nuernberg.de

Auch Ihre Firma/Einrichtung könnte für
15 Euro im Monat von der Aufmerksamkeit
unserer Leserschaft profitieren. Wenden Sie sich an
unser Büro, Tel. 80 30 44.

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von den Evang.-Luth. Kirchengemeinden in Nürnberg-Langwasser: Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Martin-Niemöller-Kirche, Paul-Gerhardt-Kirche, Passionskirche. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt. Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

Redaktion: M. Beckstein, H. Heidrich, G. Hundsdorfer, E. Schuster, D. Szemerédy (Layout)
V.i.S.d.P.: D. Szemerédy, c/o Pfarramt Paul-Gerhardt-Kirche, Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg, Tel.: 80 30 44

Der Gemeindebrief erscheint zehnmal im Jahr mit einer Auflage von 7.670 Exemplaren.

Spendenkonto Passionskirche IBAN DE77 7605 0101 0001 8995 57 BIC SSKNDE77XXX Stichwort: Gemeindebrief-Langwasser - Informationen im Gemeinsamen Büro: Tel. 80 30 44

Druckerei: osterchrist druck und medien GmbH, Nürnberg

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe: 22. September 2016.

Der Oktober-Gemeindebrief kann ab 23. September 2016 in den Pfarrämtern abgeholt werden.



Unsere
Diakonie

Diakoniestation Langwasser (Evangelischer Dienst e.V.)
Grete-Eppelein-Haus, Glogauer Str. 25, 90473 Nürnberg

www.diakonie-langwasser.de

E-Mail: info@diakonie-langwasser.de

Spendenkonto 1169658 bei der Sparkasse Nürnberg (76050101)

Pflegedienstleitung: Markus Feix, Tel.: 23 95 68 -30, Fax: -59

SeniorenNetzwerk Langwasser in Kooperation mit dem Seniorenamt
der Stadt Nürnberg: Angelika Schübel, Tel.: 23 95 68 -45



Diakonie: Wechsel im Vereinsvorsitz

Länger als ursprünglich geplant hatte Pfarrer Gerhard Werner den Vorsitz im Trägerverein „Evangelischer Dienst“ der Diakoniestation Langwasser inne. Nun vollzog der Vorstand den längst geplanten Wechsel und bestimmte bei seiner letzten Sitzung Mitte Juni Pfarrer Jörg Gunsenheimer zum 1. Vorsitzenden des Vereins.



Unser herzlicher Dank gilt Pfarrer Werner für seinen zeitintensiven Einsatz in den vergangenen zwei Jahren. Wir freuen uns, dass er der Arbeit des Trägervereins als 2. Vorsitzender erhalten bleibt.

Kirchenkaffee auf „wackeligen Beinen“



Eine wunderbare Einrichtung: Unser Kirchenkaffee am Sonntag, regelmäßig im Anschluss an den Gottesdienst! Kirchenkaffee: Das heißt Zeit haben sich zu begegnen, auszutauschen über das Erlebte oder das, was mich im Augenblick beschäftigt, Verabredungen zu treffen für die kommende Woche oder gemeinsame Unternehmungen zu planen – und das bei einer Tasse Kaffee oder Tee und in der Regel mit leckerem selbstgebackenem Kuchen. Toll, dass jeden Sonntag ein Team engagierter Ehrenamtlicher dafür sorgt, dass

dies möglich ist! Leider sind unsere Stehtische im Foyer des Gemeindehauses inzwischen deutlich sichtbar in die Jahre gekommen – manche wackeln schon bedenklich, und manche Kaffeetasse schwappt über, nur weil sie nicht mehr stabil stehen bleibt, wenn jemand versehentlich an den Tisch stößt. Wir wünschen uns fünf neue Stehtische, die pro Stück ca. 50 Euro kosten. Einer wurde bereits spendiert – und wir hoffen auf weitere großzügige Spender/Innen, damit unser Kirchenkaffee auch künftig von kippenden Tassen unbehelligt bleibt.
Pfr. Jörg Gunsenheimer

Auf Wiedersehen und alles Gute ...

...sagen und wünschen wir unserer religionspädagogischen Praktikantin Vanessa Tüttemann, die Ende Juni ihr Ausbildungsjahr in der Paul-Gerhardt-Gemeinde beendet hat und nun an die Evang. Hochschule zurückkehrt, um dort im kommenden Jahr ihr Studium abzuschließen. Wir sind dankbar für ihre engagierte Mithilfe an vielen Stellen und mancherlei Impulse, die



sie durch ihre offene und beherzte Art besonders in der Konfirmandenarbeit eingebracht hat. Wenn da mal nicht eine prima Religionslehrerin draus wird!
Pfr. Jörg Gunsenheimer

[Schon vorab: Ab Oktober bekommt die Gemeinde als Nachfolger von Vanessa einen jungen Mann. Mehr erfahren Sie demnächst...]

Konfirmanden: Kursstart gelungen

Einen ganzen Samstag hat die neue Kursgruppe miteinander zum Start in ihr Konfirmandenjahr verbracht – zusammen mit beiden Pfarrern und einer engagierten Schar ehrenamtlicher Jugendmitarbeiter/innen.

13 Jugendliche (4 Jungen und 9 Mädchen) haben sich auf den gemeinsamen Weg gemacht und sich inzwischen ein wenig näher kennen lernen können. Zwischen der Beschäftigung mit Grundfragen des christlichen Glaubens bleibt immer genug Zeit, sich auch auf spielerische Weise zu begegnen und Spaß zu haben.

Nach dem ermutigenden Start freuen wir uns auf ein erfülltes Jahr mit den jungen Leuten, die im kommenden Jahr konfirmieren werden.

Pfr. Jörg Gunsenheimer



Jubelkonfirmation am 25. September

Gerne denkt man am Konfirmationsjubiläum zurück. Man erinnert sich an die Konfirmation vor 25, 50, 60, 65, 70 ... Jahren. Ereignisse und Erlebnisse rund um den Unterricht fallen einem ein. Jemand erzählt von dem Gottesdienst und dem anschließenden Fest und fügt an: „Mir ist, als ob es erst gestern gewesen ist.“ Schön ist es, sich zu erinnern und die Erinnerungen mit anderen, die mitgefeiert haben, zu teilen. Das wollen wir tun.

Herzlich lade ich Sie zu unserem Jubiläumsgottesdienst ein. Wir feiern ihn am 25. September um 10.30 Uhr in unserer Paul-Gerhardt-Kirche.

Anschließend an den Gottesdienst werden wir miteinander in eine nahe gelegene Gastwirtschaft zum Essen gehen. Bitte melden Sie sich im Büro an, wenn Sie den Gottesdienst mitfeiern. Bitte geben

Sie auch an, wenn Sie jemanden zum Essen mitbringen, damit wir vorbestellen können.

Da manche nicht mehr hier wohnen oder ihren Namen geändert haben, bitten wir Sie um Ihre Mithilfe. Rufen Sie uns an, wenn Sie uns helfen können, die auf dem Beilageblatt genannten Personen zu finden, damit wir sie persönlich einladen können.

Viele von Ihnen wurden vermutlich nicht in der Paul-Gerhardt-Kirche konfirmiert. Selbstverständlich sind auch alle diejenigen zur Jubelkonfirmation herzlich eingeladen, die in unserem Gemeindegebiet wohnen und nicht dort feiern können oder wollen, wo sie konfirmiert wurden.

Bitte melden Sie sich alle im Gemeindebüro. (Tel. 80 30 44)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Pfarrer Gerhard Werner

Unsere Gruppen und Kreise laden ein:

DIAKONISCHER HELFERKREIS

Kontakt: Ursula Winkelmann (80 41 23)
Montag, 19. September, 17 Uhr: **König David trifft das tapfere Schneiderlein**
- Erzählung von Frau Inge Walter
Raum Ludlow

BESUCHSDIENST

Kontakt: Silka Gittel (89 38 524)

60 PLUS - TREFF

Kontakt: Frau Schäfer (80 38 88)
Mittwoch, 21. September, 16 Uhr: **Besuch der Ausstellung in der Kunstvilla, Blumenstr. 17. „Klasse Wilhelm!“ - Ein Kunstprofessor und seine Schüler** (z.B. Koller, Heyduck, Burkhart)
Führung 16 - 17 Uhr, Eintritt ab 15 Pers. 5.-€ + Gebühr 65 €.
Anschließend gemeinsame Einkehr.
Anmeldung bis 14.9. bei Frau Wunderlich

BIBELGESPRÄCHSKREIS

mit Pfarrer Werner

Kontakt: Silka Gittel (89 38 524), Ursula Aronica (89 86 05)
Jeden 3. Donnerstag im Monat (jedoch nicht in den Ferien) 15 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindezentrum

Paul-Gerhardt-Team

Planung einer Kirchennacht n. Vereinb.
Kontakt: Pfarrer Werner (98863837)

BIBEL IM GESPRÄCH - ökumenisch

mit Pfarrer Volker Saueremann
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum
Kontakt: Christa Rosenbusch (898080)



SCHAFKOPFEN

Jeden 1. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, Raum Kidugala
Kontakt: Jochen Büttner (81779930)

ÖKUMENISCHER FLÖTENKREIS

Dienstag, 19.30 Uhr, Pfarrsaal HDF, Giesbertsstraße 65
F. Eisenried (89 99 89), F. Raab (80 49 94)

WANDERGRUPPE

Samstag, 3. September: **Weinwanderung**. Nürnberg/ Hbf. - Markt Erlbach - Linden (Mittag) - Haaghof (Kaffee) - Ipsheim - Nbg/Hbf. (ca. 16 km).
Treffpunkt LW_Süd 9.00 Uhr, Abfahrt Fürth 9.57 Uhr.
Kontakt: Fam. Schäfer (803888)



KIRCHENVORSTAND

Öffentliche Sitzung:
Donnerstag, 15. September, 20 Uhr, Raum Ludlow

60 Plus-Treff

Neuer Name - gleiche Besetzung - offen auch für Sie!

Unsere Anfänge liegen weit zurück. Wir trafen uns als Mutter-Kind-Gruppe. Inzwischen sind unsere Kinder erwachsen und wir wurden im Laufe der Jahre ein Frauenkreis.

Seit wir das Rentenalter erreicht haben, sind auch die Männer mit von der Partie, so dass wir unseren Namen mit „Paartreff“ ergänzten. Wir bieten viele Unternehmungen auch außerhalb der Gemeinderäume an. Jetzt wird aus dem bisherigen „Frauentreff- Paartreff“ der „60 Plus - Treff“.



Wir sind in der Gemeinde verwurzelt, aber offen für interessierte Menschen, die sich gerne über aktuelle Themen unterhalten, Ausflüge und Besichtigungen machen. Wir treffen uns monatlich. Unser Programm finden Sie unter den Gruppenveranstaltungen auf Seite 10 des Gemeindebriefes. Auch Sie sind herzlich willkommen!

Das Team: Irene Schäfer, Traudl Wunderlich und Heide Bickermann

Ausflug für „Schwache Beine“ - mit dem Schiff von Veitshöchheim nach Würzburg und zurück

Am Freitag, 23. September findet der Herbstausflug für Menschen mit Gehschwierigkeiten statt. Start ist um 9.30 Uhr in Langwasser-Mitte, mit dem Rotkreuzbus geht es zunächst nach Veitshöchheim. Dort gibt es Mittagessen im Ratskeller, vielleicht einen Spaziergang durch den Rokoko-Garten. Danach folgt die Schifffahrt mit

der „Barbarossa“ nach Würzburg und zurück. Gegen 16.30 Uhr treten wir die Heimfahrt nach Langwasser an. Preis: voraussichtlich 20 €, Änderungen vorbehalten. Anmeldung mit Bezahlung des Reisepreises bei Frau Schübel, Diakonie Langwasser, Tel. 239568-45.

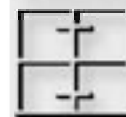
Christa Rosenbusch



Getauft wurde:



Kirchlich getraut wurden:



Kirchlich bestattet wurden:



Es tut sich was

Liebe Leserin,
lieber Leser,
es tut sich was in unserer Gemeinde, für alle weithin sichtbar. Zunächst wurde unser Innenhof neu gepflastert. Er bietet nun wieder mehr Raum und alle Stolperfallen sind beseitigt. Wer den Weg dorthin einmal in den Abendstunden wählt, kann die wunderbare neue Beleuchtung erleben. Die ersten Pflanzen wurden gesetzt, und so lädt der Hof zum Verweilen ein. Auch im Gemeindehaus hat sich viel getan, so wurden die maroden Fenster getauscht, wir haben eine neue Eingangstür und nach

vielen Jahren eine wunderschöne neue Küche bekommen. Hier macht es nun sicher Spaß, einmal gemeinsam zu kochen und Gäste zu bewirten, vielleicht auch in unserem schönen Innenhof. Für die Herbst- und Wintermonate soll es hier verschiedene Angebote geben. Wer Ideen hat und sich einbringen möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro oder per E-Mail: passionskirche@evila.de

Corinna Herweg
Wir melden uns!

Vikar David Rothmund

Liebe Kirchengemeinde,
als Ihr neuer Vikar möchte ich mich Ihnen gerne vorstellen; passend zur Fußball-Europa Meisterschaft in Frankreich im Stil einer Pressemitteilung über einen Spielerwechsel.
Ihr Vikar David Rothmund



„massaihafte“ Leben seiner Familie oft umgezogene Rothmund freut sich nach eigenen Angaben schon sehr auf die neue Aufgabe und Herausforderung. Er ist hoch motiviert und hofft auf die Unterstützung der Kirchengemeinde bei seinen ersten Schritten im

praktischen Alltag. Nach dem Medizincheck und einem Treffen mit seinem Trainer Erwin Schuster fühlt er sich jetzt schon sichtlich wohl an seiner neuen Wirkungsstätte. Nach eigenen Angaben hofft er darauf, mit seinen Fähigkeiten die Kirchengemeinde weiter zu verstärken und in der Liga Impulse für ein erfolgreiches Abschneiden setzen zu können.

Im Gottesdienst am 2. Oktober (Erntedankfest) werden wir Vikar Rothmund in seinen Dienst einführen.

Endlich ist die Position des Vikars besetzt. Die Kirchengemeinde der Passionskirche Langwasser konnte nach langem Scouting einen passenden Spieler finden. David Rothmund wechselt ablösefrei von der Augustana-Hochschule. Weitere Spielstätte des Theologiestudiums des 31-jährigen war die Humboldt Universität zu Berlin. Er wohnt bereits seit einem Jahr in Kornburg mit seiner Verlobten Ulrike Schmidt zusammen, die seit 2015 bereits einen Spielerinnen-Vertrag als Vikarin an der Osterkirche in Worzeldorf hat. Der in Mombasa geborene und durch das

Ikonen in der Passionskirche

Ikonenmalkurs mit Abraham Karl Selig (Diplomtheologe und Ikonenmaler)

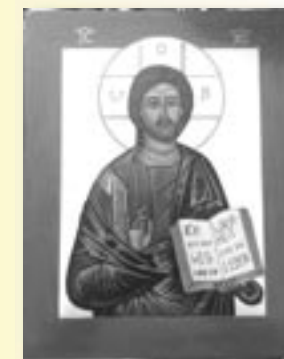
26.9. – 30.9.2016

Ikonen sind ein untrennbarer Bestandteil der orthodoxen Spiritualität und des orthodoxen Gottesdienstes. Mit ihrer Ausstrahlungskraft und Schönheit ziehen sie auch viele nicht orthodoxe Betrachter in ihren Bann.

Wir wollen in diesem Kurs selber eine Ikone malen und dabei nicht nur die traditionelle Maltechnik mit Eitemperafarben und das Vergolden mit Blattgold kennenlernen, sondern uns auch mit der Symbolik und Spiritualität dieser Bilder des Glaubens näher beschäftigen. So können wir den tieferen Sinn dieser Schönheit, der Farben und des Goldes zu erfahren. Ikonen malen bedeutet, sich dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes auszusetzen, und die Schönheit dieser Botschaft durch die Schönheit der Bilder zu erfahren.

Denn nicht nur das Bild Christi zeugt von diesem Mensch gewordenen Gott: Die Bilder der Heiligen sind Bilder des durch Gott schön gewordenen, des durch Christus erlösten Menschen. Nach täglich ca. sechsstündiger Malarbeit werden wir am Ende der Woche eine fertig gemalte Ikone nach Hause mitnehmen können. Die Betreuung erfolgt sehr individuell in einer kleinen Gruppe. Ikonenmalen ist zeitaufwändig, aber jedem, der Liebe dazu mitbringt, möglich. Daher sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Sie halten sich nicht für begabt genug? Vielleicht weil Ihnen das vor langer Zeit ein schulischer Zeichenlehrer gesagt hat? Eine gute Betreuung kann helfen, diese Begabung zur Entfaltung zu bringen. Für Anfänger ist eine einfache und doch ansehnliche Ikone vorgesehen. Wenn sie sich auf diese Ikone und die Ratschläge des Kursleiters einlassen können, werden Sie auf jeden Fall eine fertige Ikone mit nach Hause



nehmen können. Der Kurs ist so konzipiert, dass Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen daran teilnehmen können. Kursgebühr: 220,- € zzgl.

Materialkosten (Farbe, Blattgold) ca. 60,- € weitere Informationen: www.ikonemalen.de

Ausstellung 25.9. – 2.10.2016

Während der Ikonenwoche gibt es eine Ikonenausstellung in der Passionskirche. Wir eröffnen die Ausstellung im Gottesdienst am 25.9. um 9.00 Uhr. Die Ausstellung ist Sonntagvormittag und von Montag bis Freitag, jeweils von 9-12 und von 14 -17 Uhr geöffnet. Im Erntedankgottesdienst werden die neu entstandenen Ikonen einen besonderen Platz haben. Mit diesem Gottesdienst beschließen wir die Ikonenwoche.



wöchentliche Gruppen

(nicht während der Ferien)

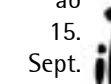
Mo 20.00 Gospelchor -
Uhr Chorprobe,
Gemeindehaus - Saal



Mi 19.30 Theaterkiste Langwasser
Uhr Vorbereitungen und Proben für die nächste Aufführung
Gemeindehaus



Do 9.30 Eltern-Kind-Gruppe,
ab 15. Sept. Uhr Gemeindehaus -
Bühnenraum
mit Susanne Stark



Do 17.00 Freude an Bewegung
Uhr Gymnastik
mit Ilka Nagy
Gemeindehaus



Gruppentermine

Di 20.00 Kirchenvorstand
20.9. Uhr Gemeindehaus
Passionskirche



Do 18.30 Singkreis
15.9. Uhr einfach schön singen
29.9. im Gemeindehaus
mit Hermann Lederer und
Erwin Schuster



Di 19.00 Männer-Gesprächsabend,
20.9. Uhr Gemeindehaus
4.10. (mit Alfred Thumm und
Erwin Schuster)



Was ich selber denk und tu,
trau ich jedem Anderen zu.

Verf. unbekannt

Den Jahren Leben geben
Mi 9.00 Tagesausflug Neustadt/
3.8. Uhr Aisch
mit Karsten Drangmeister
Mi 10.00 Unser Nürnberg -
14.9. Uhr Ein Spaziergang durch
Ziegelstein
mit Hermann Lederer
Anmeldung erforderlich



Mi 14.30 Junge Alte - Geschichte
21.9. Uhr und Geschichten
Leitung: Hermann Lederer
Gemeindehaus



Di 14.30 Frauenkreis -
11.10. Uhr Programmplanung
Informationen bei
Diakonin Sabine Groß



Di 17.00 WeibsBilder - Auf den
2.8. Uhr Spuren des Kaisers Karl IV
Stadtführung m. Frau Sommer
Treffp.: Hauptmarkt/Frauenkirche

21.9. 19.00 Farben-
Uhr ihre Symbolkraft und ihre
Bedeutung in den ver-
schiedenen Kulturen



Do. 14.30 WIR-Frauen
22.9. Uhr „Nesthäkchen“ - eine
Bachfischgeschichte
Diakonin Sabine Groß



Kirche mit Kindern

So 10.30 Gottesdienst mit Kindern
18.9. Uhr mit einem Tauffest
25.9. 14.30 TaufferinnerungsFest
Uhr Passionskirche

Nächste Taftermine:
18. September
16. Oktober



Evang. Jugend Passionskirche Jugendraum im Gemeindehaus

Di ab 17.00 Musik und Spiel mit
13. Uhr Kindern ab 3 Jahren
Sept mit Elena Kleemann

Konfirmanden

Fr. 17.00 Konfirmanden-
23.9. Uhr wochenende
bis bis im Gemeindehaus
Sa. 13.00 Thema:
24.9. Uhr Abendmahl
das Fest der Christen

25.9. 9.00 Gottesdienst
Uhr mit Vorstellung
der Konfirmanden

8.10. 9.00 Konfirmandentag der
Uhr Langwassergemeinden
im Gemeindehaus der
Passionskirche

Gemeinde unterwegs

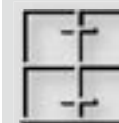
Sa 8.50 Gemeindegewandlung
10.9. Uhr Von Batzhausen nach
Parsberg
Treffpunkt:
U-Bahn Langwasser Süd
TT Plus 10
Die Wanderzeit beträgt
4,5 Std. -
mit Gerhard Pitzl

Landeskirchliche Gemeinschaft

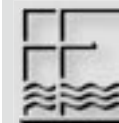
So 19.00 Gottesdienst der
Uhr Landeskirchlichen
Gemeinschaft
Gemeindehaus



Bestattungen:



Taufe:



Aug/Sept.
2016



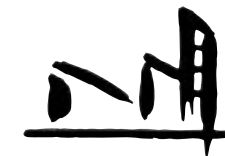
Passionskirche



Paul-Gerhardt-Kirche



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche



Martin-Niemöller-Kirche

Aug/Sept.
2016

7.8.
11. So. n.Trinitatis

9.00 Gottesdienst
Thomas Kurz

10.30 Gottesdienst mit Taufe
mit Abendmahl
Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst
Thomas Kurz

9.00 Gottesdienst
Joachim Habbe

7.8.
11. So. n.Trinitatis

14.8.
12. So. n.Trinitatis



10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Langwasserkirchweih im Festzelt mit PG-Brass
Pfr. Stephan Müller und Pfr. Jörg Gunsenheimer (siehe S. 6)



14.8.
12. So. n.Trinitatis

21.8.
13. So. n.Trinitatis

9.00 Gottesdienst
mit Abendmahl
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer

10.30 Gottesdienst
mit Abendmahl (Wein)
Erwin Schuster

9.00 Gottesdienst
mit Abendmahl
Jörg Gunsenheimer

21.8.
13. So. n.Trinitatis

28.8.
14. So. n.Trinitatis

9.00 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer

10.30 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer

10.30 Gottesdienst
Daniel Szemerédy

9.00 Gottesdienst
Daniel Szemerédy

28.8.
14. So. n.Trinitatis

4.9.
15. So. n.Trinitatis

9.00 Gottesdienst
Daniel Szemerédy

10.30 Gottesdienst
mit Abendmahl
Daniel Szemerédy

10.30 Gottesdienst
Hans-Willi Büttner

9.00 Gottesdienst
Hans-Willi Büttner

4.9.
15. So. n.Trinitatis

11.9.
16. So. n.Trinitatis

9.00 Gottesdienst
Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst
Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst
mit Abendmahl (Saft)
Griet Petersen

9.00 Gottesdienst
Griet Petersen

11.9.
16. So. n.Trinitatis

18.9.
16. So. n.Trinitatis

9.00 Gottesdienst
Thomas Kurz
10.30 Gottesdienst mit Kindern

10.30 Gottesdienst
Thomas Kurz

10.30 Gottesdienst
Joachim Habbe

9.00 Gottesdienst
mit Abendmahl
Joachim Habbe

18.9.
17. So. n.Trinitatis

25.9.
16. So. n.Trinitatis

9.00 Gottesdienst mit
Konfirmandenvorstellung
und Eröffnung der
Ikonenwoche
Erwin Schuster und Team

10.30 Gottesdienst zur Jubel-
konfirmation mit Abdm.
Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst
Daniel Szemerédy

9.00 Gottesdienst
Daniel Szemerédy

25.9.
18. So. n.Trinitatis

2.10.
Erntedankfest

9.00 Gottesdienst mit Ikonen
Einführung Vikar David
Rothmund
Erwin Schuster

10.30 Familiengottesdienst
Jörg Gunsenheimer und
Team

10.30 Gottesdienst „für alle“
Griet Petersen

10.00 Gottesdienst mit dem
Kindergarten J. Habbe
Eine-Welt-Laden geöffnet

2.10.
Erntedankfest

Gottesdienste in den Seniorenheimen:

12. Aug. und 9. Sept. 15.15 Uhr AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51
12. Aug. und 9. Sept. 16.30 Uhr Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65
10. Aug. und 14. Sept. 16.00 Uhr im BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46

Tauferinnerungsfest

25. Sept. 14.30 Uhr (siehe S. 6)
Passionskirche

Ökumenisches Friedensgebet

2. Okt. 17.00 Uhr im Eichstätter Dom
im Rahmen der ökumenischen Ernte-
dankfahrt (siehe Umschlagrückseite)



Gemeindefest 2016 Ja: Gemeinde ist bunt!

Fotos: Szemeredy



Wir bedanken uns von Herzen bei allen, die unser Fest mit ihren Talenten bereichert haben, und beim Hutzelhof, der uns auch heuer großzügig mit Bio-Gemüse unterstützt hat (www.hutzelhof.de)!

40 Jahre Kindergarten Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Mit einer Riesengeburtstagsstorte und vielen Gästen feierten die Kindergartenkinder und das Personal das große Jubiläum. Neben Dekanin Schürmann als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der EKIn kam auch Gründungsleiterin Ingrid

Roth-Michaelis (Bild unten rechts). Ursula Amon und Käthe Krauss als Mitarbeitende der ersten Stunde waren auch dabei - und Pfr. Gerhard Heinz schickte aus München einen schriftlichen Gruß mit Bildern der Eröffnung vor 40 Jahren.



Herzlichen Dank für bisher 6.846 Euro Kirchgeld!

Ende Juni waren 6.846 Euro auf unserem Kirchgeldkonto eingegangen. Davon kommen drei Viertel, also 5.134,50 Euro, unserer Kanalsanierung zugute und 1.711,50 Euro helfen, dekanatliche Aufgaben zu unterstützen. Herzlichen Dank allen, die bereits ihre Ortskirchensteuer, Kirchgeld genannt, überwiesen haben! - Wem jetzt einfällt, dass er es bisher verschwitzt hat, kann immer noch auch ohne Kirchgeldnummer, aber unbedingt mit Namen und Adresse, seinen Beitrag zwischen 5 und 100 Euro auf das Kirchgeldkonto unserer Gemeinde bei der Evangelischen Bank (IBAN DE15 5206 0410 0201 5720 40 BIC GENODEF1EK1) einzahlen. Jeder Euro hilft, die 11.000 Euro teure Kanalsanierung zu finanzieren, „damit es im Gemeindezentrum weiter gut (ab)läuft“.



KonfirmationsJubiläum 50 + 10 und mehr am 9.10.

Wer vor 50 oder 51 Jahren Konfirmation gefeiert hat, hat dies in einer anderen Kirche als der unseren getan. Denn die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche gab es ja noch nicht. Aber vielleicht haben Sie aus Ihrer Konfirmationsgemeinde gar keine Einladung erhalten, können dort nicht hinfahren - oder feiern gerne zweimal... Wie auch immer, alle „goldenen“ (und gerne auch höheren!) JubilarInnen laden wir am 9. Oktober sehr herzlich zum Gottesdienst um 10.30 Uhr ein: zu Rückblick und Ausblick, Segnung und Stärkung am Tisch des Herrn.

Gleichzeitig geht heuer erstmalig eine Einladung an diejenigen, die 2006, also vor zehn Jahren, in unserer Kirche eingegesenet worden sind. In ihrem Leben hat sich seitdem sicherlich eine ganze Menge verändert. Die Erinnerung an den Segen Gottes soll Kraft und Mut geben für alle privaten und beruflichen Entscheidungen, die für junge Erwachsene in den Zwanzigern so anstehen. Eine Erinnerungsurkunde wird es für alle geben - deswegen melden Sie sich doch bitte im Pfarramt für den 9. Oktober an. Danke!



MONATSSPRUCH
SEPTEMBER 2016

Gott spricht: Ich habe dich je
Güte geliebt, und je **Güte**
darum habe ich dich
zu mir gezogen aus lauter **Güte.**

JEREMIA 31,3

Projektchor Taizé-Gottesdienst

Am 10. Oktober um 19.30 Uhr beginnen die Proben für den ökumenischen Taizé-Gottesdienst Anfang November. Unser Chorleiter Eduard Gradel freut sich über begeisterungsfähige Sängerinnen und Sänger aus allen Gemeinden, die den Gottesdienst wieder zu einem besonderen Erlebnis werden lassen. Es sind durchwegs leichte, eingängige Melodien und Chorsätze, die schnell erlernbar sind.

„Gottes Haus kennt keine Fremden“

Die Not-Gemeinschaftsunterkünfte in der Breslauer Straße leeren sich, Angebote für geflüchtete Menschen, die in Langwasser leben, werden neu bedacht. Manche Begegnung der letzten Monate mit Kindern, Frauen und Männern vor allem aus Syrien, Irak und Iran wirkt in Köpfen und Herzen noch nach... - Ein nachmittäglicher Austausch der Ehrenamtlichen, die in

kirchlichen Räumen für Geflüchtete aktiv sind, führte im Juni Menschen aus dem Stadtteil zusammen, die Mitgefühl, Tatkraft und einen langen Atem haben. Wie gut, dass es sie gibt - ein wahrer Schatz für unsere Gemeinden. Ihr Handeln ist die eindrucksvollste „Gegendemonstration“ gegen alles rechtsextreme Gedankengut!

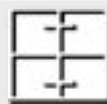


Lorenzer Kurzandacht mit LangwasserPfarrerInnen

mit **Erwin Schuster** (3.8.), **Daniel Szemerédy** (31.8.) und **Griet Petersen** (5.9.). Vielleicht sind Sie um 17 Uhr gerade in der Stadt und nehmen dieses Angebot gerne wahr.



Getauft wurden:



Kirchlich bestattet wurden:

KlöppelGruppe	Edith Seifert, Elisabeth Meister	Montag 5. + 26.9.	9.00-12.00 Uhr
Seniorenachmittag mit Geburtstagsfeier	Team	Dienstag 27.9.	14.30 Uhr (Anmeldung bitte über 80 30 44)
SeniorInnenTanzkreis	Brunhild Erleben	Mittwoch 14. + 28.9.	14.00 Uhr
SeniorInnenGymnastik	Heidi Wilczek	Dienstag	14.00 Uhr
Meditatives Tanzen	Griet Petersen	Donnerstag 15.9.	20.00 Uhr
Frauenkreise			
VormittagsKreis	Maria Bonhag und Team	Dienstag 20.9.	9.00 Uhr
AbendKreis	Hannelore Lucijanic	Dienstag 20.9.	19.00 Uhr
FrauenTreff	Inge Krause-Zimmer- mann, Birkhild Styhler	Freitag 16.9.	19.30 Uhr Gemütliches Treffen
Männerkreis			
	Gerd Meyer, Richard Stry	Freitag 2.9.	19.30 Uhr Programmplanung
Treffpunkt Ehepaare	Ursula Schmettke, Sigrid Weidmann	Mittwoch 14. + 28.9.	20.00 Uhr nach Vereinbarung
Ökumenischer (Bibel-)Kreis	Pfr. Bruno Fischer, Pfr. Daniel Szemerédy	Freitag 7.10.	19.30 Uhr MCN
MiniClub	Sabine Denz	Donnerstag	9.00 Uhr
PatchworkGruppe	Marlies Gorn	Freitag 23.9.	14.00-17.00 Uhr
Kirchenvorstand			
		Dienstag 13.9.	20.00 Uhr
Blaues Sofa			
	offene Gemeindetreffs	Team	Mittwoch 19.00-22.00 Uhr
		Hannelore Lucijanic	Donnerstag 19.00-22.00 Uhr

*Der Mensch, der liebt,
weil er dich die Wahrheit Gottes frei gemacht ist,
ist der revolutionärste Mensch auf Erden.*

Dietrich Bonhoeffer



Kirchenvorstands-Klausur

Vom 10. bis 12. Juni tagte der Kirchenvorstand in Neumarkt im Kloster St. Josef. Als Thema hatten wir uns „Als Gemeinde strahlen“ gewählt. Angeleitet von den GemeindeberaterInnen Konstanze Heß und Christoph Rupprecht blickten wir auf die „Strahlen“ unserer Gemeinde, von der Ökumene über die Gastfreundschaft für die Aussiedler mit russischem Hintergrund, die koreanische Gemeinde und Flüchtlinge hin zu dem reichen Musik-Lernangebot – Flöte, Klavier, Keyboard, Trommel. Herzensgebet, Friedensgebet, EineWeltLaden, schöne Feste und anderes mehr wurden genannt. Angeleitet von der Beratung haben wir uns darauf eingelassen, uns zielgruppenorientierte Angebote zu überlegen, die wir auch schultern können. Wir haben uns in die Bedürfnisse der jeweiligen Zielgruppe eingefühlt und daraus ein Angebot entwickelt. Die 40 bis 60jährigen brauchen nichts von der Kirchengemeinde außer ihrer Ruhe – herausgekommen ist das Projekt „Sommeroase Kirchengarten“



(S. 23). Die „Alleinläufer“ – egal ob jung oder alt, brauchen das „Gebrauchtwerden“. Herausgekommen ist das Projekt „Suche-Biete-Börse“. Mehr dazu im Oktober-Gemeindebrief. Die jungen Familien brauchen Räumlichkeiten für Feste. Herausgekommen ist das Projekt „Hast Du Halle?“: Bis September 2017 soll eine Internetliste entstehen mit einem Überblick über Mietmöglichkeiten von Räumen in Langwasser.

Schulgottesdienste



Erstklassgottesdienst 2015

Ende Juli feiern die Grundschul-Dependance aus der Karl-Schönleben-Straße und die Bertolt-Brecht-Schule die Schul-

schlussgottesdienste im Kirchenzentrum, immer ökumenisch und immer aufgeteilt zwischen St. Maximilian Kolbe und Martin-Niemöller, vorbereitet von den Religionskräften an den Schulen. Zu diesen Gottesdiensten sind Pfr. Müller und Pfr. Habbe vor allem zum Segen gefragt. Bei den Schulanfangsgottesdiensten spielt der Erstklassgottesdienst am ersten Schultag – dieses Jahr am 13. September – eine besondere Rolle. Unter einem Fallschirm in den Regenbogenfarben, gehalten von den Eltern, werden die Kinder einzeln zum Beginn ihres Schullebens gesegnet.

Sommeroase Kirchengarten

In den Sommerferien laden wir in der Mitte der Woche in den Kirchengarten ein zum Aufatmen, Ausruhen und Auf tanken.

Unter den schattigen Bäumen des Kirchengartens gibt es eine Ruhezone mit Relax-Stühlen und Liege und eine andere Ecke zum Zusammensitzen mit Tisch und Stühlen. Gerne kann man sich bei der selbstgemachten Limonade oder dem Mini-Blechkuchen bedienen, manchmal gibt es auch „Wohlfühltee“ und Ingwerwasser.

Eine Sommergeschichte wird gegen 17.30



Uhr – nachdem der Garten um 16.30 Uhr geöffnet hat – gelesen, wenn man so will, die Mitte dieser Mitte in der Wochenmitte. Den Abschluss bildet ein Segenswunsch um 18.30 Uhr.

Herzliche Einladung an alle zu diesem besonderen Moment jeden Mittwoch in den Ferien von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr, also am 3.8., 10.8., 17.8., 24.8., 31.8., 7.9. und 15.9. als Abschluss-Oasentag.

Eingang ist über die Kirche oder vom Euckenweg her über den Krippengarten. Bei schlechtem Wetter wird die „Oase“ im Kirchenraum mit Blick in den Kirchengarten gestaltet.

Jubelkonfirmation

Auch dieses Jahr feiern wir wieder die Jubelkonfirmation und laden alle Jubilarinnen und Jubilare zum festlichen Gottesdienst gemeinsam mit dem aktuellen Jahrgang am 23.10.2016 um 10 Uhr ein: Besonders eingeladen sind die Silber-Konfirmandinnen und -Konfirmanden vom 9. Mai 1991, die von Pfr.in Glenk und Vikarin Martina Schmidt konfirmiert wurden. Es waren Thomas Adler, Frank Bescherer, Yvonne Bräunlein, Simone Brennfleck, Jürgen Dietzel, Christina Eckstein, Katja Götz, Detlev-Uwe Haberpursch, Iris Hoffmann, Christian Hopf, Beate Ittner, Uwe Johrend, Claudia Kamp, Markus Lattorff, Tanja Männel, Susanne

Meier, Andreas Mull, Franziska Peter, Rainer Rahn, Nicole Raschke, Ute Rebhan, Daniela Reichel, Jörg Roschenczow, Sandra Rudolph, Tanja Schmidt, Thilo-Lars Schmidt, Alexander Schröder, Stefanie Schulten, Oliver Schuster, Doris Styhler, Daniela Urlaub und Heiko Winter.

Wer uns aktuelle Adressen vermitteln kann, möge sie bitte an das Pfarramt (pfarramt@martin-niemoeller-kirche.de, Tel. 803044) weitergeben.

Noch eine Bitte: In unserem Archiv fehlt das Gruppenbild vom Konfirmationsjahrgang 1991. Falls uns das jemand zur Verfügung stellt, bzw. einscannt und zuschickt, wären wir sehr dankbar.

	Evangelische Aussiedlerseelsorge	Sa 24.9. 10 Uhr	Gottesdienst mit Imbiss	Pfr. Gerhard Werner Tel. 98 86 8 37
	Familienkreis	So 18.9.	Weinwanderung mit Boxbeutel-express	Fam. Schellkopf Tel. 86 30 53
	Flötenkreis	Di ab 14.30 Uhr (ab 13.9.)	Anfänger/ Fortgeschrittene	Heidi Schießl Tel. 92 333 053
	Frauentreff	Kein Termin		Traudl Kunzmann Tel. 86 24 66
	Helfen von Herzen	Di und Do 9.30 -12.30 Uhr		Anna Kloos Tel. 98 11 92 08
	Friedensgebet	So 2.10. 17.15 Uhr	Dom in Eichstätt auf der Erntedankfahrt	A. v. Guttenberg Tel. 81 90 38
	Kirchen-vorstand	13.9. 19.30 Uhr	KV-Sitzung	Pfr. Dr. Habbe Tel. 86 80 22
	Christliche Meditation	Mo 19-20.30 Uhr Neubeginn 19.9.	Herzensgebet	Pfr. Erwin Schuster Tel. 80 67 83 Sonja Scherke
	Trommler	Do 18-19.45 Uhr		Dieter Weberpals Tel. 55 35 10
	Ökumenischer Seniorenkreis	Mi 14.9. 14.30 Uhr	„Grüß mir Wien“ mit Bildern und Musik (F. Koob)	Siegrun Schmauser Tel. 86 82 69
	Töpferkurse	Do 9 - 11.30 Uhr Do 19- 21.30 Uhr (ab 15.9.)		Jutta Reichel Tel. 86 93 45
	Weltladen	So 2.10. 10.45 Uhr		Haila Elliger-Klein Tel. 81 13 16



Christliche Meditation - Herzensgebet - Jesusgebet

Wache Achtsamkeit und immer wieder Loslassen, Schweigen und Hingabe kennzeichnen diesen Weg zur

Begegnung mit Gott im Innern unserer Seele. Gott ist einfach und der Weg zu ihm, der uns von Jesus Christus gezeigt wurde, ist auch ein einfacher. Er besteht lediglich in der liebenden Ausrichtung auf Jesus Christus - alles andere gibt Gott dazu. Wir können selbst nichts machen, außer uns bereit zu halten für die Gnade Gottes.

Offene Gruppe

Wir starten wieder:

Ab Mo., 19. September, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der MNK - außer in den Ferien
Leitung: Pfr. Erwin Schuster - Tel. 80 67 83

Einführungskurs (ab drei Teilnehmern)
Von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr biete ich gerne einen Einführungskurs an für Interessierte. Der Einführungskurs findet an sechs aufeinanderfolgenden Abenden statt ab Mo., 19.09. bis 24.10.2016! Herzlich willkommen sind auch Geübte, die nach einer längeren Pause oder der Sommerpause wieder einsteigen wollen. Ich zeige den „Grieser Weg“ nach Franz Jalics, SJ, den ich in meiner „Grieser Zeit“ erlernt habe und erfahren durfte.

Anmeldungen bitte bei Sonja Scherke - Tel. 0159 030 14548

Offene Gruppe wie Einführung:
Bitte warme Socken und warme Kleidung mitbringen!

Sonja Scherke

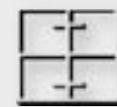
Aus unserer Gemeinde



Getauft wurden:



Getraut wurden:



Kirchlich bestattet wurden:

Jugendspots



Das Niemöller Mitarbeiterteam

In der Niemöllergemeinde ist das Konfirmandenwochenende schon vorbei. Es waren Mitarbeiter aus vier verschiedenen Jahrgängen seit 2012 dabei und haben eine bunte Mischung aus Fähigkeiten und Erfahrungen mitgebracht. Stationen vorbereiten und leiten, Abendprogramme moderieren und sich mit geistlich-ethischen Themen auseinandersetzen, um sie dann wiederum mit den Konfis zu bearbeiten, waren ihre Hauptaufgaben- und Lernfelder.



Das Mitarbeiterteam des Konfi-Wochenendes

Leider fiel das Highlight Nachtwanderung wegen Regen aus, aber der Vorabend mit Lagerfeuer und Stockfeuer bleibt dafür noch lange in Erinnerung. Mit vielen neuen Erfahrungen und Freundschaften freuen wir uns schon auf's nächste Jahr.

Boiler – Küche

Der Kirchturm-Jugendraum der Paul-Gerhardt-Kirche wird mittlerweile immer mehr genutzt. Nun werden die Rufe lauter eine kleine Küchenzeile im Boiler zu installieren.



Wenn Sie für diesen Zweck passende Gerätschaften spenden wollen, einfach ab 12. September Bescheid geben unter: Foerster@evila.de

Sommerfreizeit – Unterstützung

Die Sommerfreizeit wird mit dem Grundgedanken veranstaltet, sie möglichst günstig anzubieten, um sie auch denjenigen zu ermöglichen, die sich hohe Teilnahmegebühren nicht leisten können und durch die Unterstützungsraster der Stadt fallen.

Die freudige Nachricht ist, dass wir uns dieses Jahr vor Anmeldungen nicht retten konnten und trotz Erhöhung der Teilnehmerzahl immer noch eine Warteliste für die Fahrt nach Kroatien haben.

Der Nachteil ist: Die Finanzkalkulation geht nicht mehr auf. Falls Sie die Jugendarbeit in Langwasser und Ihrer Kirchengemeinde unterstützen und Ferienmaßnahmen im nächsten Jahr mit ermöglichen wollen, können Sie dies mit einem finanziellen Beitrag in Ihrem Langwasser-Pfarramt des Vertrauens tun. Danke!

Phönix – Renovierung des Konsolen-Raums

Im September wird der Gruppenraum, der für die technischen Spielereien Platz bietet, neu renoviert und steht danach wieder zur vollen Verfügung. Ihr seid zwischen 12 und 20 Jahren und habt Lust den Raum mit zu gestalten und euer handwerkliches Geschick zu zeigen und zu erweitern? Dann seid ihr hier genau richtig. In der Woche vom 5. September geht's los.

Jugendreferentin Karola Jaretzke und Jugenddiakon Philipp Förster mit dem Ehrenamtlichen-Team



Kinder- und Jugendhaus Phönix mit Jugendbüro Langwasser
 Zugspitzstr. 9Tel. 86 49 17, Fax 80 15 13 2
 Philipp Förster, Jugenddiakon
 (foerster@evangelisch-in-langwasser.de; mobil 0163 - 693 88 53)
 Karola Jaretzke, Jugendreferentin (k.jaretzke@ejn.de)
Kinder- und Jugendhaus Niemöller (Annette-Kolb-Str. 57b):
 Sabine Rösler, Annette Teich, Dorothee Petersen - Tel. 86 36 61 Sprechzeit: Mo 15 -17 Uhr eMail: jh-niemoeller@ejn.de

CocktailBar im Clubraum

Zum Gemeindefest der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche verwandelte sich der Clubraum im Gemeindezentrum zur CocktailBar für nichtalkoholische Drinks.



Drei KonfirmandInnen und zwei Mitarbeiterinnen mixten begeistert und zur Erfrischung der FestbesucherInnen eisgekühlte Longdrinks von Ipanema bis Murdered Bear. Köstlich! Der Innenhof mit Wasserlauf wurde dabei zur sommerlichen Oase.



Herzlichen Glückwunsch



unseren Jubilarinnen und Jubilaren!

Gemeinsames Büro der Langwassergemeinden Tel. 80 30 44, Fax: 893 83 29
 Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg buero@evangelisch-in-langwasser.de
 Geöffnet: **Mo-Fr 10-12 Uhr; Fr 15-17 Uhr** und telefonisch zu üblichen Geschäftszeiten
 Mitarbeitende: Annette Wankel, Regina Tusch, Katrin Scheidl und Thomas Winter

Gemeinsame Arbeitsbereiche

Jugendarbeit (siehe S. 27): Jugenddiakon Philipp Förster Tel. 0163-6938853 Fax 80 15 132
 Jugendreferentin Karola Jaretzke Tel. 86 49 17 Fax 80 15 132


Erwachsenenbildung, Altersarbeit: Diakonin Sabine GroßTel. 80 67 83

Flüchtlingstelefon: Karin Resch (Di + Sa 11-13 Uhr)Tel. 98 11 92 09

Aussiedlerseelsorge: Pfr. Gerhard WernerTel. 98 86 38 37
 Helfen von Herzen e.V.Tel. 98 11 92 08

Kirchenmusik (siehe S. 7): Kirchenmusikdirektor Martin Schiffel ...Tel. 09122/63 51-0

Diakoniestation (siehe S. 7): Pflegedienstleiter Markus FeixTel. 23 95 68 30

 **Paul-Gerhardt-Kirche** Tel.: 80 30 44, Fax: 893 83 29
 Glogauer Str. 23 paul-gerhardt-kirche@evangelisch-in-langwasser.de
 Spendenkonto-IBAN: DE17 7605 0101 0001 0661 46
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: siehe gemeinsames Büro

Pfr. Jörg GunsenheimerTel. 80 30 45 Kindergarten Inge Steyer.....Tel. 80 76 41
 Pfr. Gerhard WernerTel. 98 86 38 37 Hausmeister S.BaussmerthTel. 0174-58 41 146
 Vertrauensfrau Heide Bickermann ..Tel. 80 60 53

 **Passionskirche** Tel.: 80 67 83, Fax: 80 49 44
 Dr.-Linnert-Ring 30 passionskirche@evangelisch-in-langwasser.de
 Spendenkonto-IBAN: DE77 7605 0101 0001 8995 57
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX


Bürozeiten: Mo 15-17 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Fr 10-12 Uhr

Pfr. Erwin SchusterTel. 80 67 83 KiGa Irene DuttenhöferTel. 80 45 37
 Sprechstunde: Mi 16 -18 Uhr Religionspädagogin Sven HaydnTel. 80 67 83
 Vertrauensmann Günter WehrTel. 80 67 17

 **Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** Tel.: 8 14 90 99, Fax: 86 16 31
 Zugspitzstr. 201 dietrich-bonhoeffer@nefkom.net
 Spendenkonto-IBAN: DE68 7605 0101 0005 6918 37
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Di 15-17 Uhr, Do 10-12 Uhr

Pfr.in Dr. Griet Petersen und Vertrauensmann Richard StryTel. 81 32 15
 Pfr. Daniel SzemerédyTel. 814 93 80 Kindergarten Ingrid HumlTel. 86 21 35
 Vikar Thomas KurzTel. 810 10 970

 **Martin-Niemöller-Kirche** Tel.: 80 30 44, Fax: 9 81 26 94
 Annette-Kolb-Str. 57 pfarramt@martin-niemoeller-kirche.de
 Spendenkonto-IBAN: DE87 7605 0101 0004 6395 30
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Mi 15-17 Uhr

Pfr. Dr. Joachim HabbeTel. 86 80 22 Kindergarten und Kinderkrippe
 Vertrauensleute Dr. Elfriede Buker ...Tel. 86 43 07 Michaela Möbller-KolbTel. 180 793 37
 und Ronny KernTel. 81 91 78



An dieser Stelle veröffentlichen wir die runden Geburtstage ab 70 und die JubilarInnen über 80 aus den vier Gemeinden, aus Datenschutzgründen ohne Hausnummer. Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, sagen Sie bitte **drei Monate vorher** im gemeinsamen Büro in der Glogauer Str. 23 - Tel. 80 30 44 Bescheid.

Am Wochenende können Sie unter 0160 / 99 41 21 73 in dringenden Fällen eine/n Pfarrerin/n aus der Region sprechen. Die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr kostenfrei erreichbar unter 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222.

Ökumenische Erntedankfahrt nach Eichstätt am 2. Oktober



Dieses Jahr führt die ökumenische Erntedankfahrt nach Eichstätt zum Collegium Orientale, einer ganz besonderen Ausbildungsstätte der Katholischen Hochschule im Blick auf die Orthodoxe Kirche.

So ist der Zeitplan vorgesehen:

13.15 Uhr Abfahrt vor Menschwerdung Christi

13.30 Uhr Abfahrt bei Paul-Gerhardt

15.00 Uhr Führung durch das Collegium Orientale

16.00 Uhr Möglichkeit der Einkehr in ein Café

17.15 Uhr gemeinsames Friedensgebet im Dom

18.00 Uhr Rückfahrt nach Nürnberg
gegen 19.30 Uhr Ankunft in Nürnberg

Bitte melden Sie sich im gemeinsamen Büro an (Tel. 80 30 44).

Als Beitrag erbitten wir 5 Euro, Kinder sind frei. Diese Fahrt wird von den katholischen und evangelischen Gemeinden Langwassers unterstützt.



Foto: Geraldo Hofmann



Langwasser-Kirchweih
Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt
14. August um 10.15 Uhr